

STADT GÜGLINGEN

Tagesordnungspunkt Nr. 6)
Vorlage Nr. 36/2016
Sitzung des Gemeinderats
am 15. März 2016
-öffentlich-

Gemeindestraßen Sanierungsvorschläge - Prioritätenliste Straßenbaumaßnahmen 2016 ff

Beschlussantrag:

Der Beschlussantrag soll erst nach ausführlicher Diskussion erfolgen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS		
	Anzahl	
Ja-Stimmen		
Nein-Stimmen		
Enthaltungen		

Themeninhalt:

In der Gemeinderatsitzung am 19.01.2016 wurde von Seiten des Gemeinderats die Bitte geäußert die Prioritätenliste zu notwendigen Straßenbaumaßnahmen zu aktualisieren.

Aus Sicht des Stadtbauamts ergibt sich aktuell folgende Prioritätenliste:

<u>Straße</u>	<u>Maßnahmen</u>
1. Weinsteige 2. Bauabschnitt	Kanal, Wasser, Straße und Gehweg
2. Sonnenrain	Wasser, Kanal und Straße
3. Zelterweg, Lannerweg	Wasser und Straße
4. Hindemith-, Max-Bruch und Hans-Sachs-Weg	Wasser und Straße
5. Carl-Heim-Straße	Kanal, Wasser, Straße und Gehweg
6. Gartenstraße	Ausbau Pflasterbelag und Einbau Asphalt (Abschnitt ab Ladengeschäft Eichhorn bis Gebäude Gartenstraße 5 (Spanischer. Verein)
7. Blankenhornstraße	Oberflächenbelag erneuern

8. Fliederweg	Wasser, Kanal, Straßenbelag
9. Blumenstraße	Straßenbelag bis Ecke Rosenstraße
10. Weststraße	Wasser und Kanal
11. Baugebiet Löcher	Wasser und Straßenbelag
12. Maulbronner Straße	Wasser, Kanal und Straße (Landesstraße), abhängig vom Bau der Umgehungsstraße Güglingen - Pfaffenhofen

Unabhängig davon werden im Zuge der jährlichen Unterhaltungsmaßnahmen kleinere Straßensetzungen bzw. Schlaglöcher in allen Ortsteilen repariert, sofern die Verkehrssicherheit nicht gewährleistet ist.

Für die Maßnahme Nr 11 (laut Auflistung) im Baugebiet Löcher wurden von der Verwaltung in den letzten zwei Jahren die besonders schadhafte Pflasterbänder im Bedarfsfall ausgebaut und durch einen Asphaltbelag ersetzt.

Größere punktuelle Belagssetzungen in Straßen und Gehwege, bzw. Setzungen an Schächten welche die Verkehrssicherheit beeinträchtigen wurden sukzessiv in den vergangenen Jahren behoben. In einigen Fällen erfolgte auch die Sanierung von Rissbildungen.

Klar ist auch die Tatsache, dass aus wirtschaftlichen Gründen nicht jede Setzung zur Reparatur kommen wird sofern die Verkehrssicherheit nicht gefährdet ist.

Aus Sicht der Verwaltung sollte die o. g. Prioritätenliste in den nächsten Haushaltsjahren Zug um Zug angegangen werden so wie es in der Vergangenheit bei den bereits ausgeführten Straßenbaumaßnahmen in den letzten Jahren umgesetzt wurde.

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Maßnahmen und zu weiteren Fragen werden wir in der Sitzung Stellung beziehen. Der Beschlussantrag soll erst nach ausführlicher Diskussion erfolgen.